

VARI[®]

Trommelmäher ohne Radantrieb

DS-520 DS-520H

Liza



Bedienungsanleitung

Inhalt

1	Basisinformationen.....	3
2	Einleitung.....	4
2.1	Grundlegende Hinweise.....	4
3	Betriebssicherheit.....	5
3.1	Sicherheitsvorschriften.....	5
3.2	Sicherheitspiktogramme.....	6
3.3	Maximale Lärm- und Schwingungswerte (von AO-206 SZZPLS Prag gemessen) ...	7
4	Einsatz, technische Daten, technische Beschreibung der Maschine.....	7
4.1	Einsatz der Maschine.....	7
4.2	Technische Daten.....	8
4.3	Technische Beschreibung der Maschine.....	8
5	Bedienungsanleitung.....	9
5.1	Zusammenbau der Maschine.....	9
5.2	Inbetriebnahme.....	10
5.3	Anlaufen der Mähscheibe.....	11
5.4	Fahrbewegung der Maschine.....	11
5.5	Anhalten der Maschine.....	12
5.6	Arbeit mit der Maschine.....	12
5.6.1	Mähen der Bestände.....	12
5.6.2	Fahrbewegung mit dem Mäher.....	12
5.6.3	Mähen.....	13
5.6.4	Probleme beim Mähen.....	13
6	Wartung, Behandlung, Lagerung.....	13
6.1	Maschinenschmierung.....	14
6.1.1	Ölwechsel im Motor.....	14
6.1.2	Schmiertabelle für die Maschine.....	14
6.2	Festziehen der Schraubverbindungen.....	15
6.3	Wechsel und Schärfen der Arbeitsmesser.....	15
6.4	Keilriemenwechsel und Einstellen der Spannrolle.....	16
6.5	Seile der Spannrolle und Lösung der Antriebsprobleme.....	17
6.6	Problemlösungen für den Antrieb.....	18
6.7	Tabelle der Serviceleistungen.....	19
6.8	Waschen und Reinigen der Maschine.....	19
6.9	Lagerung der Maschine.....	20
6.10	Entsorgung der Verpackungen und der Maschine nach Beendigung der Lebensdauer.....	20
7	Hinweise für die Ersatzteilbestellung.....	21
8	Adresse des Herstellers.....	21
9	Bauteilverzeichnis.....	22
10	Garantieschein.....	29

1 Basisinformationen.

⚠ **Fordern Sie das Auspacken der Maschine und die Unterweisung von Ihrem Händler.**

Notieren Sie sich die nachstehenden Informationen über Ihre Maschine. Diese Informationen müssen Sie bei der Ersatzteilbestellung kennen.

Wir empfehlen Ihnen, sich eine Kopie von dieser Seite mit den ausgefüllten Angaben über den Maschinenkauf für den Fall des Verlustes oder des Diebstahls des Originals anzufertigen.

Typenbezeichnung	DS-520 Liza	DS-520H Liza
Motortyp	Tecumseh CENTURA 55 LX T	Honda GCV 135
Herstellungsnummer der Maschine		
Produktionsnummer des Motors		
Datum der Lieferung (Verkauf)		
Lieferer		
Adresse		
Telefon/Fax/E-Mail/Internet		

Ihre Anmerkungen:

Der Hersteller behält sich das Recht auf technische Änderungen und Innovationen vor, die keinen Einfluss auf die Funktion und Sicherheit der Maschine haben. Diese Änderungen müssen nicht in dieser Bedienungsanleitung erscheinen.

2 Einleitung.

Sehr geehrter Kunde und Anwender!

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Produkts entgegen bringen. Sie sind hiermit Besitzer einer Maschine aus der breiten Skala von Maschinen und Werkzeugen aus dem System der Garten-, Land-, kleinen Land- und Kommunaltechnik, die von der Firma **VARI**, a.s. hergestellt wird.

Lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung. Wenn Sie die hier aufgeführten Anweisungen befolgen, wird unser Produkt viele Jahre für Sie zuverlässig arbeiten.

2.1 Grundlegende Hinweise.

Der Benutzer **ist verpflichtet**, diese Bedienungsanleitung zu lesen und alle Hinweise für die Maschinenbedienung zu beachten, damit es nicht zur Gefährdung der Gesundheit und des Eigentums des Benutzers, sowie anderer Personen kommt.

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beschreiben nicht komplett alle Möglichkeiten, Bedingungen und Situationen, die in der Praxis auftreten können. Sicherheitsfaktoren wie der gesunde Verstand, Vorsichtigkeit und Sorgfältigkeit sind kein Bestandteil dieser Anleitung, aber es wird vorausgesetzt, dass jede Person über sie verfügt, die mit der Maschine Umgang hat oder die an der Maschine Wartungsarbeiten durchführt.

Mit dieser Maschine darf nur eine geistig und physisch gesunde Person arbeiten. Beim professionellen Einsatz dieser Maschine ist der Maschinenbesitzer verpflichtet, für die Bedienperson, die mit der Maschine arbeiten wird, eine Schulung über Arbeitssicherheit sowie eine Unterweisung in der Maschinenbetätigung durchzuführen, und er muss über diese Schulungen Vermerke notieren.

Wenn Sie einige Informationen in der Anleitung nicht verstehen, wenden Sie sich bitte **an Ihren Händler** oder direkt an den Maschinenhersteller. Die Adresse und die Telefonverbindung des Herstellers finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Die Bedienungsanleitungen, mit denen die Maschine ausgestattet ist, gehören untrennbar zur Maschine. Sie müssen ständig zur Verfügung stehen, an einem zugänglichen Ort liegen, wo sie vor Vernichtung sicher sind. Beim Weiterverkauf der Maschine an eine andere Person müssen die Bedienungsanleitungen dem neuen Besitzer übergeben werden. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die entstandenen Risiken, Gefahren, Havarien und Verletzungen, die eine Folge der Maschinenbedienung sind, wenn die oben besagten Bedingungen nicht erfüllt wurden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch inkompetente Verwendung und falsche Maschinenbedienung entstanden, sowie nicht für Schäden, die durch irgendwelche Änderungen an der Maschine ohne Genehmigung des Herstellers verursacht wurden.

Bei der Arbeit ist es wichtig, sich nach den Sicherheitsvorschriften zu richten, damit Sie nicht die eigene Person und die Personen im Umfeld gefährden sowie Eigentumsschäden verursachen. Diese Hinweise werden in der Bedienungsanleitung mit diesem Warn- und Sicherheitssymbol gekennzeichnet:



Lesen Sie sorgfältig die nachstehende Mitteilung, wenn Sie dieses Symbol sehen!

3 Betriebssicherheit.

3.1 Sicherheitsvorschriften.

- ⚠ Dieses internationale Sicherheitssymbol zeigt wichtige Mitteilungen betreffend der Sicherheit an. Wenn Sie dieses Symbol sehen, seien Sie wachsam gegenüber den Möglichkeiten eines Unfalls der eigenen Person oder anderer Personen und lesen Sie sorgfältig die nachstehende Mitteilung.
- ⚠ Die Bedienperson der Maschine muss älter als **18 Jahre** sein. **Sie ist verpflichtet**, sich mit der Bedienungsanleitung der Maschine bekannt zu machen und die allgemeinen Grundsätze der Arbeitssicherheit zu kennen.
- ⚠ Kontrollieren Sie **vor jedem Einsatz der Maschine**, ob nicht irgendein Teil (insbesondere die Mähmesser und ihre Befestigung oder die Verkleidungen) übermäßig abgenutzt, beschädigt oder gelockert ist. Die festgestellten **Mängel müssen sofort behoben werden**. Verwenden Sie bei den Reparaturen nur Originalersatzteile.
- ⚠ Schalten Sie immer den Motor ab und warten Sie, bis die Mähscheibe still steht, ehe Sie im nahen Umfeld der Maschine irgendwie tätig werden oder Sie die Maschine an andere Stelle verschieben! Schalten Sie immer den Motor ab, ehe Sie sich von der Maschine entfernen!
- ⚠ Halten Sie niemals die nachlaufende Mähscheibe durch Andrücken zu Boden an (z.B. durch Anheben des Rückteils der Maschine an den Lenkholmen).
- ⚠ Beim Nachlaufen der Mähscheibe halten Sie fest die Lenkholme, dass es nicht zur seitlichen Bewegung der Maschine durch Bodenreibung der Stützscheibe kommt!
- ⚠ Lassen Sie den Motor niemals lange Zeit mit Höchstdrehzahl oder im Freilauf bei ausgeschalteter Kupplung des Mähscheibenantriebs laufen! Dadurch können Teile des Maschinenantriebs beschädigt werden (Keilriemen, Riemenscheibe, Kupplungsrolle u.dgl.)!
- ⚠ Die zu mähende Fläche muss vor dem Einsatz der Maschine von festen Gegenständen (wie Steine, Drähte, Äste, freiliegender Bauschutt u.a.) befreit werden, die empor geschleudert und die Maschine beschädigen könnten. Wenn sie nicht zu beseitigen sind, weichen Sie diesen Stellen aus.
- ⚠ Halten Sie bei der Arbeit mit dieser Maschine die grundlegenden Sicherheitsvorschriften. Die Maschine ist mit rotierenden Arbeitsmesser ausgerüstet. Die Höchstumfangsgeschwindigkeit beträgt **64,2 m.s⁻¹**. Achten Sie deshalb darauf, dass sich die anderen Personen bei der Arbeit mit dieser Maschine in sicherer Entfernung betreffend des Wegfliegens des geschnittenen Schnittguts oder des Wegschleuderns fester Gegenstände bewegen!
- ⚠ Befolgen Sie bei der Arbeit mit der Maschine diese Hinweise, weil die empfohlenen Lärm- und Schwingungswerte überschritten werden:
 - a) Schützen Sie das Gehör mit zweckmäßigen Schutzhilfsmitteln laut **ČSN EN 352-1** (Muschelohrschutz) oder **ČSN EN 352-2** (Schutzstöpsel für das Gehör). Fragen Sie nach diesen Hilfsmitteln bei Ihrem Händler.

- b) Unterbrechen Sie nach höchstens 20 Minuten die Arbeit mit der Maschine und legen Sie Pausen von mindestens 10 Minuten ein. Die Bedienerperson darf in diesen Pausen keinen anderen Lärm- und Schwingungsquellen ausgesetzt werden.
- ⚠ Tragen Sie bei der Arbeit Arbeitshilfsmittel, die gemäß ČSN EN 166 oder ČSN EN 1731 genehmigt sind (anliegende Kleidung, festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und Schutzbrille). Halten Sie den durch die Lenkholme gegebenen Abstand ein.
 - ⚠ Starten Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen! Achten Sie auf erhöhte Vorsicht bei der Handhabung mit der Maschine, nach dem Abstellen bleibt der Auspufftopf des Motors heiß. Achten Sie darauf, dass es beim Nachfüllen des Treibstoffs nicht zum Verschütten und zum Bespritzen der Motorteile kommt. Wenn ja, trocknen Sie die bespritzten Teile oder warten Sie, bis das Benzin verdampft ist.
 - ⚠ Bei der Arbeit mit der Maschine müssen sich alle übrigen Personen (vornehmlich Kinder) und Tiere außerhalb des Arbeitsraumes der Maschine befinden. Die Bedienerperson kann erst nach ihrem Verweis in die **sichere** Entfernung mit der Arbeit fortsetzen.
 - ⚠ Es ist verboten, irgendwelche Schutzeinrichtungen und Verkleidungen von der Maschine zu entfernen.
 - ⚠ Die **sichere** Hanggängigkeit der Maschine beträgt 10°. Die Höchstkipplage des Motors beträgt bei der Arbeit für lange Zeit 20°, für kurze Zeit 30° (bis 1 Minute).
 - ⚠ Führen Sie alle Reparaturen, Einstellungen, das Abschmieren und Reinigen der Maschine während des Maschinenstillstands und bei abgezogenem Kabel von der Zündkerze durch.

3.2 Sicherheitspiktogramme.

Der Anwender ist verpflichtet, die Piktogramme an der Maschine in leserlichem Zustand zu halten und bei ihrer Beschädigung ihren Austausch zu veranlassen. An der Maschine sind Etiketten mit Sicherheitspiktogrammen angeklebt:

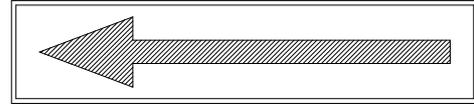
Diese selbstklebenden Etiketten werden in dem Rückteil des Maschinenrahmen angebracht.



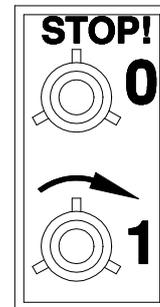
1. Studiere vor der Verwendung der Maschine die Bedienungsanleitung.
2. Zieh bei der Maschinenwartung das Kabel von der Zündkerze.
3. Es ist verboten, mit der Hand oder dem Fuß den Arbeitsraum des Mähmessers zu verletzen – Schnittgefahr.

4. Halte bei der Arbeit die Sicherheitsentfernung von der Maschine ein – Gefahr des Erreichens durch wegfliegende Bruchstücke, Schnittgut, empor geschleuderte Gegenstände u.a.

Die selbstklebende Etikette „Pfeil der Drehrichtung“ wird auf der Verkleidung des Keilriemens angebracht.



Die selbstklebende Etikette der Schaltung des Mähscheibenantriebs. Sie wird bei dem Betätigungshebel auf dem linken Lenkholm angebracht.



Mähscheibe dreht sich nicht

Mähscheibe dreht sich

3.3 Maximale Lärm- und Schwingungswerte (von AO-206 SZZPLS Prag gemessen)

DS-520

Zeitmittelwerte Emissions-Schalldruckpegel am Standort der Bedienperson $L_{pAeq,T} = 83 \text{ dB}$ (gemäß ČSN EN ISO 11 201)

Garantierter Schallleistungspegel der Maschine $L_{WA} = 100 \text{ dB}$ (gemäß NV Nr. 9/2002 Slg.)

Gewogener Effektivwert der Beschleunigung der auf die Hände der Bedienperson übertragenen Schwingungen (Vektorsumme der geradlinigen Schwingungen auf einzelnen Achsen) ist $6,4 \text{ m.s}^{-2}$ (Prüfungsmethode gemäß ČSN EN 1033).

DS-520H

Zeitmittelwerte Emissions-Schalldruckpegel am Standort der Bedienperson $L_{pAeq,T} = 80 \text{ dB}$ (gemäß ČSN EN ISO 11 201)

Garantierter Schallleistungspegel der Maschine $L_{WA} = 100 \text{ dB}$ (gemäß NV Nr. 9/2002 Slg.)

Gewogener Effektivwert der Beschleunigung der auf die Hände der Bedienperson übertragenen Schwingungen (Vektorsumme der geradlinigen Schwingungen auf einzelnen Achsen) ist $5,3 \text{ m.s}^{-2}$ (Prüfungsmethode gemäß ČSN EN 1033).

4 Einsatz, technische Daten, technische Beschreibung der Maschine.

4.1 Einsatz der Maschine.

Der Trommelmäher ohne Radantrieb DS-520 (DS-520H) Liza wurde nach den neuesten Erkenntnissen im Bereich der kleinen Garten- und Landtechnik entworfen und hergestellt.

Dieser Mäher wurde für das Mähen von niedrigen Dünnhalmwiesenbeständen auf gepflegten Oberflächen ohne Unebenheiten. Die Maximalhöhe der Bestände ist 30 cm. Der Mäher ist nicht für die Rasenpflege in Parks und Mähen von Anflugbeständen geeignet.

⚠ Die Arbeitsbreite muss immer der Dichte des zu mähenden Bestands angepasst werden.

4.2 Technische Daten.

Typ der Maschine		DS-520	DS-520H
Länge	mm	1150	
Breite	mm	560	
Höhe	mm	1050	
Gewicht	kg	35	
Höchst-arbeitsbreite der Maschine	cm	52	
Mähscheibendrehzahl (bei max. Motordrehzahl)	min ⁻¹	2360	
Messerumfangsgeschwindigkeit (bei max. Motordrehzahl)	m.s ⁻¹	64,2	
Flächenleistung der Maschine (nach Art des Bewuchses)	m ² /h	800 -1000	

Typ des Motors		CENTURA 55 LX T	GCV 135
Hubraum	cm ³	195	135
Höchstleistung bei Drehzahl	kW/rpm	4,0 (5,5 HP)/3600	3,3 (4,5 HP)/3600
Eingestellte Motorhöchstdrehzahl	rpm	3200	3200
Tankvolumen	Liter	1,4	1,1
Benzin (bleifrei)	Oktanzahl	91-95	
Ölfüllung	Liter	0,55	
Öl	SAE	30	15W-40
Zündkerze	--	CHAMPION RJ17LM	NKG BPR6ES
	--	BRISK JR17	BRISK LR15YC

4.3 Technische Beschreibung der Maschine.

Der Grund der Maschine ist ein Rohrrahmen. Auf der oberen Seite des Rahmens wird ein Viertaktverbrennungsmotor angebaut, der die Mähscheibe durch einen Keilriemen antreibt. Der Mähscheibenantrieb wird mit einer Spannrolle eingeschaltet, die wird mit einem Betätigungsreck auf den Lenkholmen betätigt.

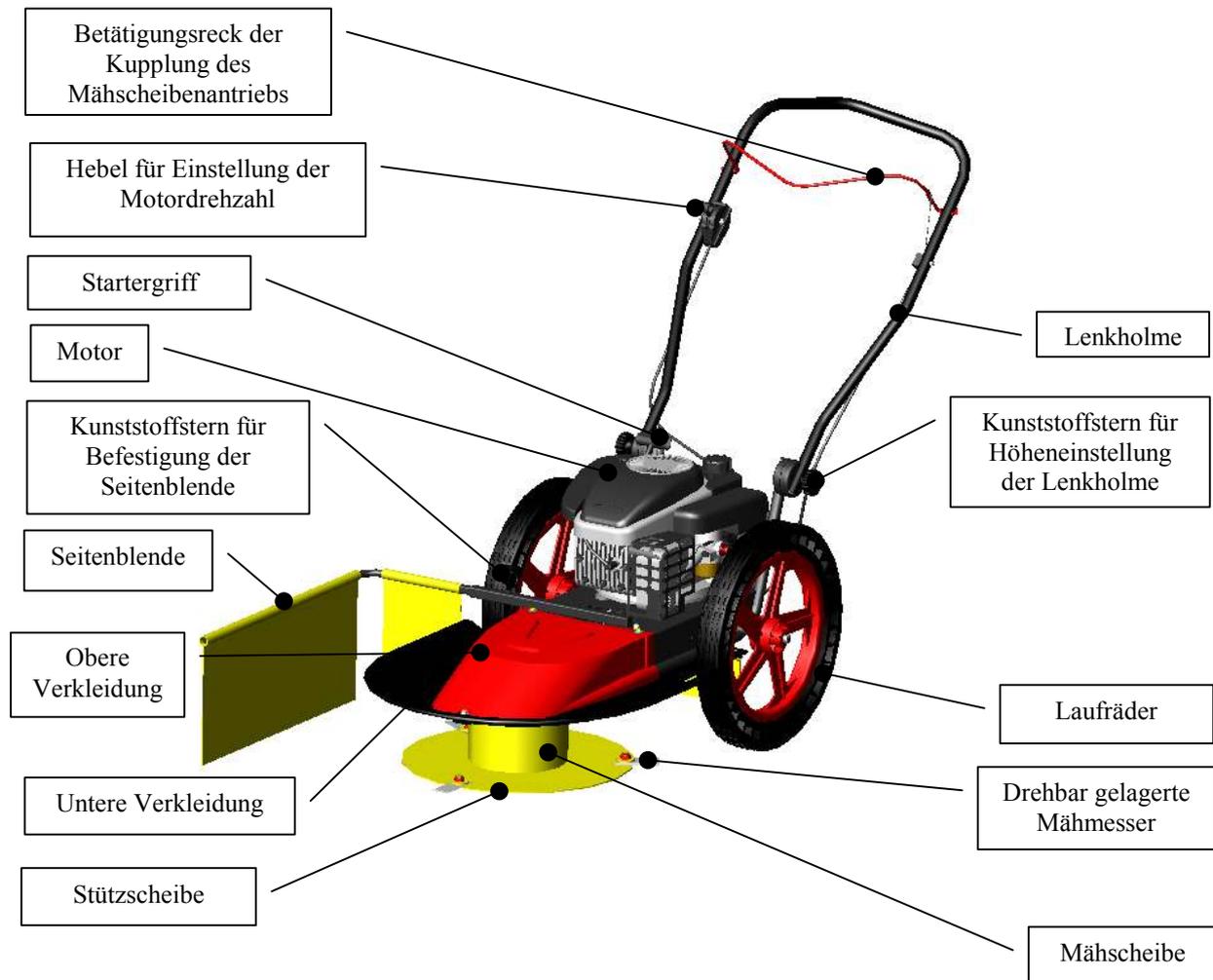
Die Mähscheibe ist mit 3 drehbar gelagert doppelseitig geschliffenen gehärteten Stahlmessern ausgerüstet, die den gemähten Bestand perfekt scheiden. Die obere Scheibe wirft den geschnittenen Bestand in die Seite weg. Die Stützscheibe teilweise führt die Maschine und garantiert gleichmäßige Höhe der Stoppel.

Die Seitenblende verhindert, dass der Bestand in die Seite gebreitet wird, und zugleich formt aus dem geschnittenen Bestand eine Reihe.

Die Laufräder haben einen durchschlagfesten Vollgummireifen. Der große Raddurchmesser erleichtert Drücken der Maschine und reduziert die Mühe der Bedienperson.

Auf den Rohrlenkholmen, die man mittels Drehgelenke einstellen kann, gibt es ein Betätigungsreck der Kupplung des Mähscheibenantriebs und einen Hebel für Einstellung der Motordrehzahl. Nach Kippung der Lenkholme über den Motor kann man den Mäher leicht in einem Kofferraum eines gewöhnlichen PKWs überführen.

Bild 1: Trommelmäher ohne Radantrieb DS-520 Liza



5 Bedienungsanleitung.

5.1 Zusammenbau der Maschine.

Fordern Sie das Auspacken der Maschine und die Unterweisung von Ihrem Händler.

Stellen für das Ergreifen:

- a) vorn an der Mähscheibe oder an der unteren Verkleidung,
- b) hinten an Lenkholme oder (bei umgekippten Lenkholmen) Röhre am Ende des Maschinenrahmens.

Wenn Sie den Mäher selbst zusammenbauen, gehen Sie wie folgt vor:

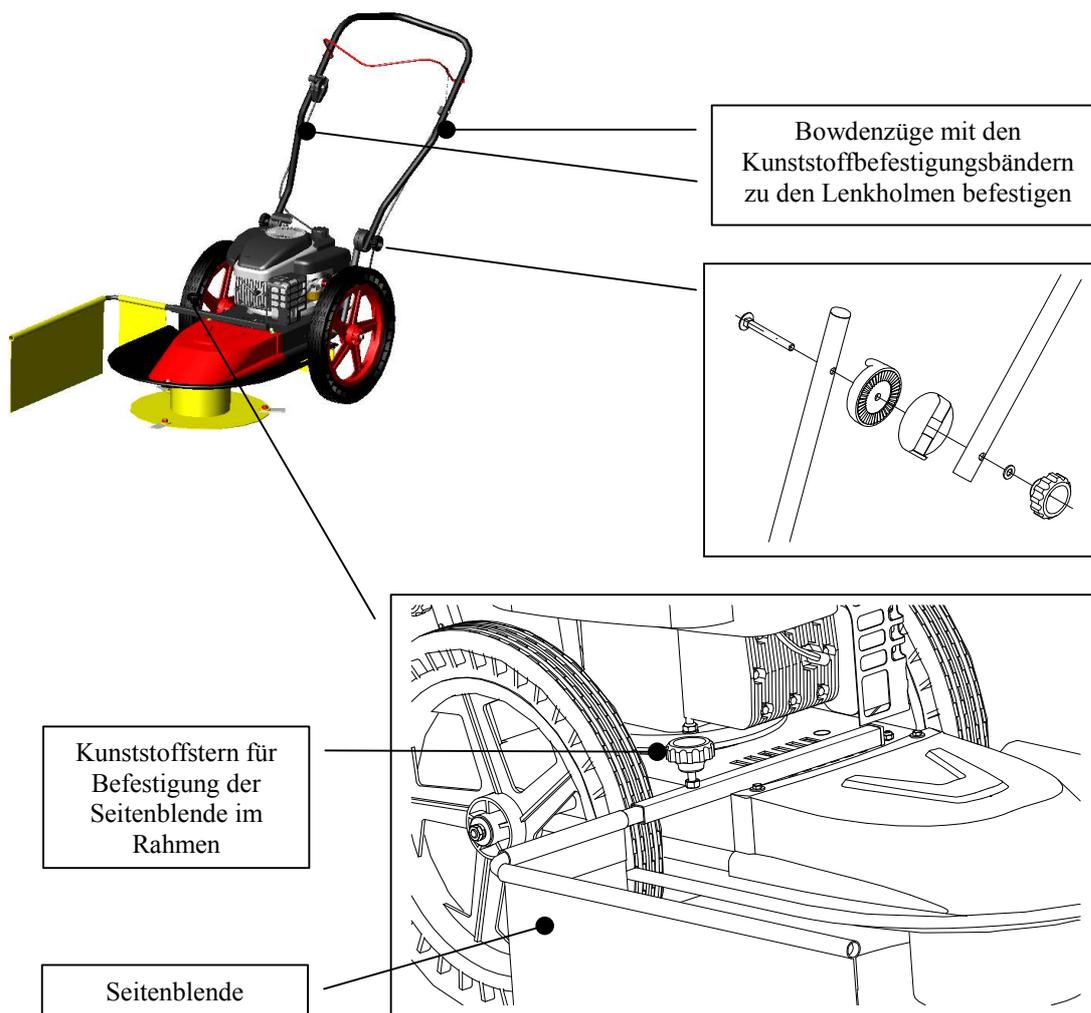
1. Nehmen Sie die Maschine aus der Kiste und alle Teile aus den Verpackungen.

(folgende Schritte – siehe Bild 2)

2. Lockern Sie die Kunststoffsterne bei Lenkholmgelenken und drehen Sie die Lenkholme so, dass sie nach hinten zeigen. Stellen Sie Höhe der Lenkholme so ein, dass Sie sie bequem erreichen. Ziehen Sie die Sterne fest.
3. Befestigen Sie die Bowdenzüge mit den Kunststoffbefestigungsbändern.

4. Schieben Sie die Blende mit dem Halter in den Halter im Rahmen und sichern Sie sie durch Festziehen des Kunststoffsterns mit Schraube.

Bild 2: Zusammenbau der Maschine



5.2 Inbetriebnahme.

- ⚠ **Die Maschine ist ohne Betriebsfüllungen des Motors geliefert werden!**
 - ⚠ **Lesen Sie zuerst gründlich die Bedienungsanleitung für den Motor! Sie beugen damit einer eventuellen Beschädigung des Motors vor.**
1. Füllen Sie den Motor mit der vorgeschriebenen Sorte und Menge von Öl und Benzin.
 2. Verschieben Sie den Akzeleratorhebel in die vordere Position („MAX“ oder „CHOKE“ nach dem Motortyp). Durch Zug am Handstarter starten Sie den Motor (Anweisungen für das Starten siehe Bedienungsanleitung für den Motor).
 3. Lassen Sie den neuen oder kalten Motor etwa 30 Sekunden laufen.
- ⚠ **Entfernen Sie sich dabei nicht von der Maschine!**

5.3 Anlaufen der Mähscheibe.

⚠ **Beim Starten des Motors muss sich das Betätigungsreck der Kupplung des Mähscheibenantriebs an den Lenkholmen in ausgeschalteter Position befinden.**

1. Starten Sie den Motor. Befolgen Sie dabei die in der Bedienungsanleitung für den Motor aufgeführten Anweisungen.
2. Stellen Sie die Höchstdrehzahl des Motors mit dem Akzeleratorhebel an der rechten Seite der Lenkholme ein. (Wenn der Motor kalt ist, lassen Sie ihn etwa 30 Sekunden bei Höchstdrehzahl warmlaufen.)
3. Ergreifen Sie mit beiden Händen den Griff der Lenkholme. Dann drücken Sie das Betätigungsreck der Kupplung des Mähscheibenantriebs.

⚠ **Drücken Sie das Betätigungsreck langsam bis zu zwei Dritteln des Hubs, damit die Mähscheibe zu drehen beginnen kann und der Motor nicht ausgeht.**

Das Anlaufen der Mähscheibe wird durch teilweises Rutschen des Keilriemens und den damit zusammenhängenden Erscheinungen begleitet (Rasseln, Pfeifen). Nach dem Einlaufen des Riemens tritt diese Erscheinung zumeist nicht mehr auf.

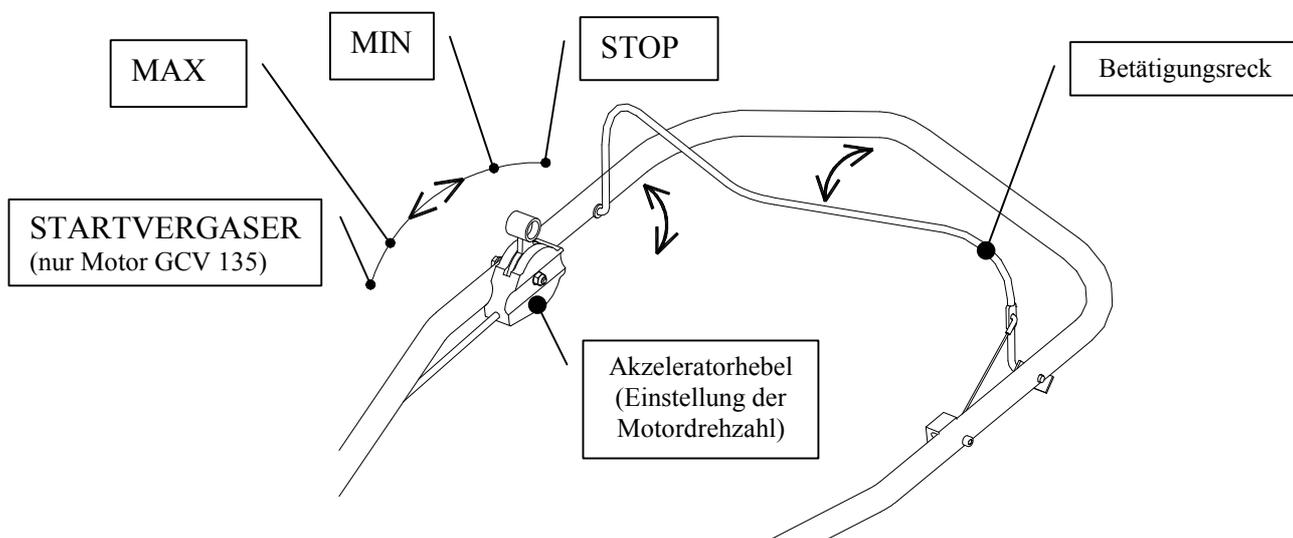
4. Nach dem Anlaufen der Mähscheibe drücken Sie das Betätigungsreck vollständig zum Griff und halten es dort fest.

Anmerkung: Bei einem neuen oder kalten Motor kann es einige Male bei den ersten Starts des Mähscheibenantriebs zum Ausgehen des Motors kommen. Nach dem Erwärmen des Motors verschwindet diese Erscheinung.

5.4 Fahrbewegung der Maschine.

Um die Bewegung vorwärts zu veranlassen, müssen Sie diesen Mäher vordrängen. Hinweise zum Fahrbewegung siehe Punkt 5.6.2.

Bild 3: Lenkholme mit Bedienelementen



5.5 Anhalten der Maschine.

- ⚠ **Halten Sie niemals die nachlaufende Mähscheibe durch Andrücken zu Boden an (z.B. durch Anheben des Rückteils der Maschine an den Lenkholmen).**
- ⚠ **Beim Nachlaufen der Mähscheibe halten Sie fest die Lenkholme, dass es nicht zur seitlichen Bewegung der Maschine durch Bodenreibung der Stützscheibe kommt!**
- ⚠ **Schalten Sie immer den Motor ab und warten Sie, bis die Mähscheibe still steht, ehe Sie mit ihrer Tätigkeit im nahen Umfeld der Maschine beginnen oder Sie die Maschine an andere Stelle verschieben! Schalten Sie vor dem Verlassen der Maschine immer den Motor ab!**
- ⚠ **Lassen Sie niemals den Motor lange Zeit mit Höchstdrehzahl oder im Leerlauf bei ausgeschalteter Kupplung des Mähscheibenantriebs laufen! Dadurch können Bauteile des Maschinenantriebs beschädigt werden (Keilriemen, Riemenscheibe, Kupplungsrolle u.dgl.)!**

Der Mähscheibenantrieb wird nach dem Loslassen des Betätigungsrecks ausgeschaltet. Da die Mähscheibe mit Kugelrolllagern gelagert wird, kann sie sehr lange nachlaufen.

Der Motor wird mit dem Umlegen des Hebels in die Position „STOP“ abgeschaltet.

- ⚠ **Wenn eine kritische Situation eintritt, lassen Sie sofort die Lenkholme los. Das Betätigungsreck kehrt in die Null-Position zurück, die Mähscheibe fängt nachzulaufen an (der Motor läuft mit der eingestellten Drehzahl weiter, schalten Sie deshalb, sobald es möglich ist, den Motor durch Umlegen des Hebels in die Position „STOP“ aus!)**

5.6 Arbeit mit der Maschine.

5.6.1 Mähen der Bestände.

- ⚠ **Die Grasfläche muss vor dem Einsatz der Maschine von festen Gegenständen befreit werden (Steine, Drähte, Äste, loser Bauschutt u.a.), die empor geschleudert werden könnten oder welche die Maschine beschädigen könnten. Wenn sie nicht zu entfernen sind, weichen Sie diesen Stellen aus.**
- ⚠ **Die Arbeitsbreite des Mähens muss immer der Dichte des Graswuchses angepasst werden!**

5.6.2 Fahrbewegung mit dem Mäher.

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie man mit dem Mäher fahren kann:

1. Falls Sie auf gepflegten Flächen ohne Höcker mähen, ist es möglich, den Mäher ohne Anhebung der vorderen Maschinenseite zu drücken, die Stützscheibe gleitet über die Stoppel. Rechnen Sie jedoch damit, dass die Bewegung vorwärts nicht ideal gleichmäßig sein wird. Es kann passieren, dass ein unerwarteter Höcker den Mäher aus der direkten Richtung ausbricht.
2. Falls es auf der Fläche einige Höcker gibt (Maulwurfshügel oder natürliche Unebenheiten), ist es besser, die vordere Maschinenseite durch leichtes Andrücken an die

Lenkholme nach unten geringfügig anzuheben und zugleich den Mäher vorwärts zu drücken.

5.6.3 Mähen.

Stellen Sie die Höchstdrehzahl des Motors ein, lassen Sie die Mähscheibe sich bei Höchstdrehzahl drehen ([siehe Punkt 5.3](#)) und dann beginnen Sie gegen den Graswuchs zu fahren ([siehe Punkt 5.6.2](#)), den Sie mähen wollen. Das gemähte Gras wird von der Mähscheibe nach rechts an die Seitenblende geschleudert, die es in einer Reihe ordnet.

Wenn der zu mähende Bestand sehr dicht, durchwachsen, unterfault oder niederliegend ist, muss dementsprechend die Arbeitsbreite der Maschine in der Form vermindert werden, dass es zu keiner großen Verminderung der Mähscheibendrehzahl und damit zur verminderten Mähqualität kommt.

5.6.4 Probleme beim Mähen.

Das Verstopfen des Raumes unter der unteren Verkleidung mit Grasmasse kann sich wie folgt äußern:

- a) **Der Motor verliert deutlich an Drehzahl, geht aber nicht aus:** halten Sie sofort an, fahren Sie bei gleichzeitigem leichten Anheben des Maschinenvorderteils geringfügig zurück (durch Drücken auf die Lenkholmgriffe nach unten). Der Raum unter der unteren Verkleidung reinigt sich zum Teil selbst von der übermäßigen Grasmasse. Dann fahren Sie wieder gegen den Graswuchs ([siehe Punkt 5.6.2](#)).

⚠ **Üben Sie erhöhte Vorsicht beim Rückwärtsfahren mit der Maschine!**

- b) **Der Motor verliert an Drehzahl und geht aus:** lassen Sie das Betätigungsreck der Kupplung des Mähscheibenantriebs an den Lenkholmen los, heben Sie den vorderen Maschinenteil durch Drücken auf die Griffe an, fahren Sie mit der Maschine leicht rückwärts. Reinigen Sie den Raum unter der unteren Verkleidung und ziehen Sie die gemähte Grasmasse auf der Fläche auseinander. Starten Sie den Motor, schalten Sie den Mähscheibenantrieb ein ([siehe Punkt 5.3](#)) und beginnen Sie wieder gegen den Graswuchs zu fahren ([siehe Punkt 5.4](#)).

⚠ **Der Motor muss beim Reinigen des Raumes unter der unteren Verkleidung immer abgeschaltet sein!**

⚠ **Kippen Sie die Maschine immer nur nach hinten auf die Lenkholme. Üben Sie immer erhöhte Vorsicht, wenn Sie sich im Bereich unter der angehobenen Maschine bewegen! Sichern Sie sie gegen Bewegung!**

⚠ **Üben Sie erhöhte Vorsicht beim Reinigen des Raumes unter der unteren Verkleidung. Die Messerschneiden sind scharf. Schützen Sie Ihre Hände beim Reinigen mit Arbeitshandschuhen oder verwenden Sie einen geeigneten Gegenstand (z.B. Zweig).**

6 Wartung, Behandlung, Lagerung.

Um eine langjährige Zufriedenheit mit unserem Produkt sicherzustellen, muss es mit gebührender Pflege gewartet und behandelt werden. Eine regelmäßige Wartung dieser Maschine verhindert ihren schnellen Verschleiß und sichert die richtige Funktion aller ihrer Bauteile.

Befolgen Sie alle Anweisungen betreffend der Intervalle der Maschinenwartung und Maschineneinstellung. Wir empfehlen Ihnen zudem die Notierung der Anzahl der Arbeitsstunden der Maschine und der Bedingungen, unter denen sie arbeitete (für Servicebedarf). Wir empfehlen, die Wartung nach der Mähseason einer unserer autorisierten Servicestellen anzuvertrauen, ebenso die laufende Wartung.

6.1 Maschinenschmierung.

6.1.1 Ölwechsel im Motor.

⚠ Halten Sie beim Ölwechsel die Grundregeln der Hygiene ein und befolgen Sie die Vorschriften und Gesetze des Umweltschutzes.

Die Informationen über den Ölwechsel befinden sich in der Bedienungsanleitung für den Motor. Kippen Sie beim Ausgießen des Öls entweder die Maschine auf die Seite, wo der Einfüllstutzen mit dem Ölmesstab ist, oder bauen Sie den Motor aus der Maschine aus ([siehe Punkt 6.4](#), Punkte a),b),e)).

6.1.2 Schmiertabelle für die Maschine.

Maschinenschmierung	in der Saison	nach der Saison	Bild Nr.
Bolzen des Spannrollenarms (nach Abbau des oberen Schutzes)	min 2x	ja	4.1
Seil der Kupplung des Mähscheibenantriebs - am Eintritt in den Bowdenzug - am Austritt aus Stellschraube	min 2x min 2x	ja ja	
Lager der Räder	nach Bedarf	ja	4.2

Bild 4: Schmierstellen

Bild 4.1: Bolzen des Spannrollenarms

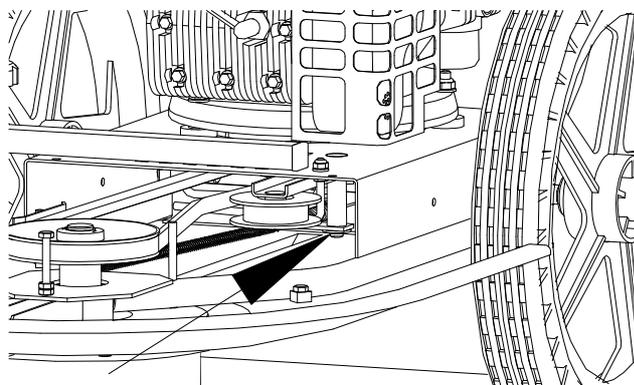
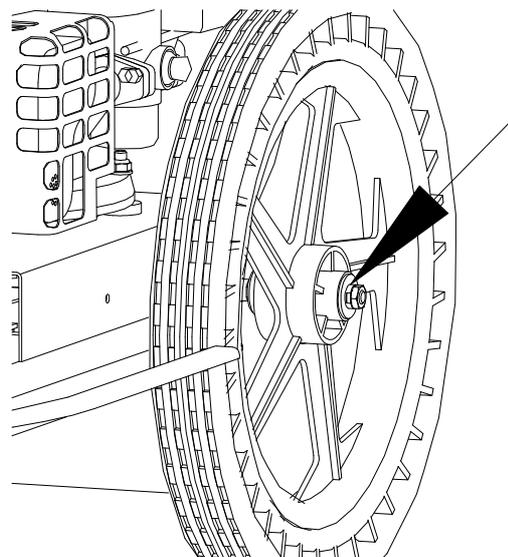


Bild 4.2: Lager der Räder



6.2 Festziehen der Schraubverbindungen.

Kontrollieren Sie, ob die Schraubverbindungen festgezogen sind. Vor jeder Verwendung der Maschine kontrollieren Sie den festgezogenen Zustand der Schrauben, welche die Messer in der oberen Scheibe befestigen, und gleichfalls der Schraube, welche die Stützscheibe an der Antriebswelle befestigt.

6.3 Wechsel und Schärfen der Arbeitsmesser.

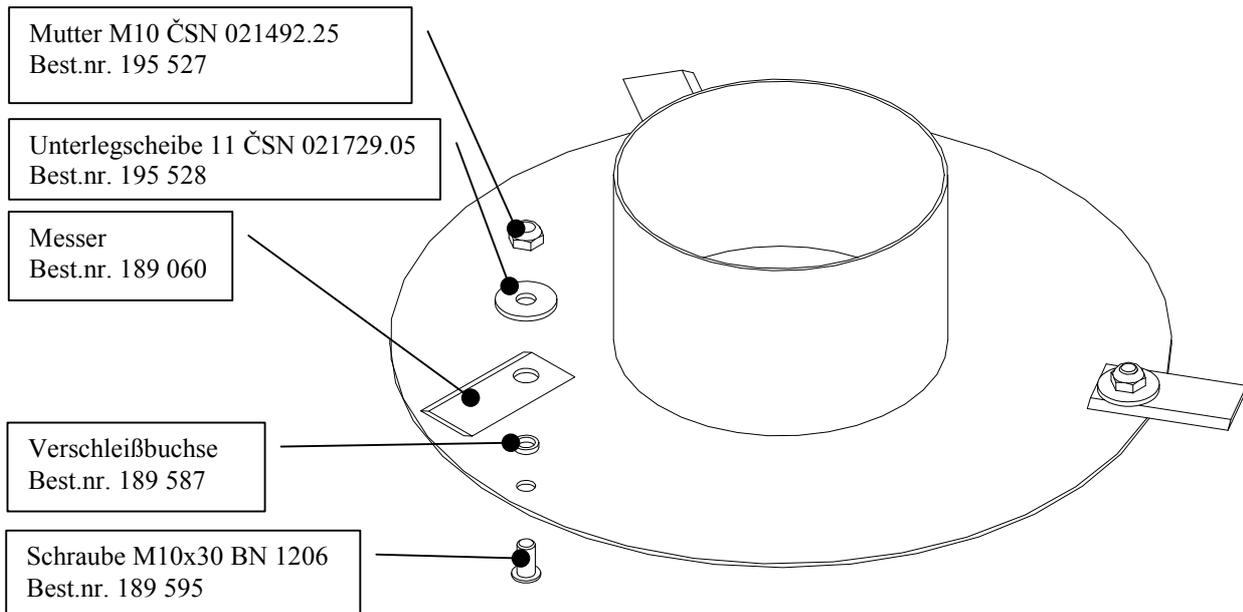
Wenn es zum Stumpfwerden der Schneiden der Arbeitsmesser oder zu Beschädigungen der Messer kommt, welche Schwingungen der Maschine verursachen, müssen die Schneiden erneuert oder die Messer ausgewechselt werden.

- ⚠ **Die Maschine muss auf einer festen Unterlage stehen und sie muss in der Form gesichert sein, dass der Zugang zu den Messern gut ist und dass es zu keiner überraschenden eigenmächtigen Bewegung der Maschine kommt.**
- ⚠ **Achten Sie auf erhöhte Vorsicht beim Ausbau der Messer. Die Messerschneiden sind scharf. Schützen Sie die Hände mit Arbeitshandschuhen.**
- ⚠ **Der Motor muss ausgeschaltet und das Kabelendstück von der Zündkerze abgezogen sein!**
 1. Halten Sie die Mähscheibe fest, damit sie sich nicht dreht. Mit dem Schlüssel Nr. 17 und dem Hülsenschlüssel Nr. 6 bauen Sie die Schraubverbindung des Messers aus.
 2. Nehmen Sie das Messer heraus, richten Sie die Schneide ab und schärfen Sie die Messerschneiden. Die Neigung der zu schärfenden Klinge sollte betreffend der unteren Messerebene 30° betragen.
- ⚠ **Wenn irgendein Messer gebogen oder deutlich verschlissen ist, müssen Sie immer alle Messer in der Mähscheibe wechseln!**
 3. Kontrollieren Sie den Verschleißgrad von allen Bestandteilen der Messerbefestigung auf der Mähscheibe. Wenn die Schraubenköpfe oder Muttern übermäßig verschlissen sind, tauschen Sie sie aus.
 4. Setzen Sie die Schraube zurück in die Scheibe auf, setzen Sie die Unterlegscheibe, das Messer, die flache Unterlegscheibe auf. Dann schrauben Sie die Mutter auf.
 5. Halten Sie mit dem Hülsenschlüssel Nr. 6 den Schraubenkopf und ziehen Sie die Mutter fest an. Achten Sie darauf, dass sich alle Messer lose auf den Schrauben drehen.

Die Messerklinge ist beidseitig, nach dem Verschleiben der einen Seite kann das Messer umgedreht und die Klinge auf der anderen Messerseite verwendet werden. Wenn Sie das Messer wechseln, tauschen Sie auch alle Bestandteile der Messerbefestigung aus (Bild 5).

Anmerkung: Bei einer unfachgemäßen Reparatur der Messer ohne Verwendung der originalen Ersatzteile haftet der Hersteller nicht für die von der Maschine verursachten Schäden. Auf dem Messer ist das Zeichen „VARI“ geprägt, das den Hersteller kennzeichnet und eine Kontrollmarke darstellt, dass das Messer ein Originalersatzteil ist.

Bild 5: Messerbefestigung auf Mähscheibe



6.4 Keilriemenwechsel und Einstellen der Spannrolle.

Den Keilriemen wechseln Sie nach dem Verschleiß des Riemen (gerissene Seiten, angerissener Riemen, verschlissene Seiten bis auf die tragende Riemenfaser, „ausgeleierter“ Riemen) oder nach spätestens etwa 100 Betriebsstunden. Als maximal gelockerter Riemen wird bei dieser Maschine derjenige betrachtet, der zwischen den Riemeninnenflächen (bei gedrücktem Kupplungshebel des Mähscheibenantriebs) einen Abstand von weniger als 7 mm aufweist. Schritte des Riemenwechsels:

- a) Lassen Sie das Benzin aus dem Motortank ab. Bauen Sie den Akzeleratorhebel (2x Schlüssel Nr. 8) von den Lenkholmen ab. Montieren Sie auf keinen Fall den Bowdenzug aus der Betätigung am Motor!
- b) Schrauben Sie die drei Sicherungsmuttern (Schlüssel Nr. 13) am Motorflansch heraus und ziehen Sie den Motor in Aufwärtsrichtung aus dem Maschinenrahmen. Wenden Sie beim Herausnehmen des Motors aus dem Rahmen niemals Gewalt an!

⚠ Legen Sie den Motor niemals auf die Seite. Dabei könnte Öl in den Auspuff oder in den Luftreiniger gelangen. Legen Sie ihn am besten mit dem unteren Flansch auf zwei mindestens 7 cm hohe Balken.

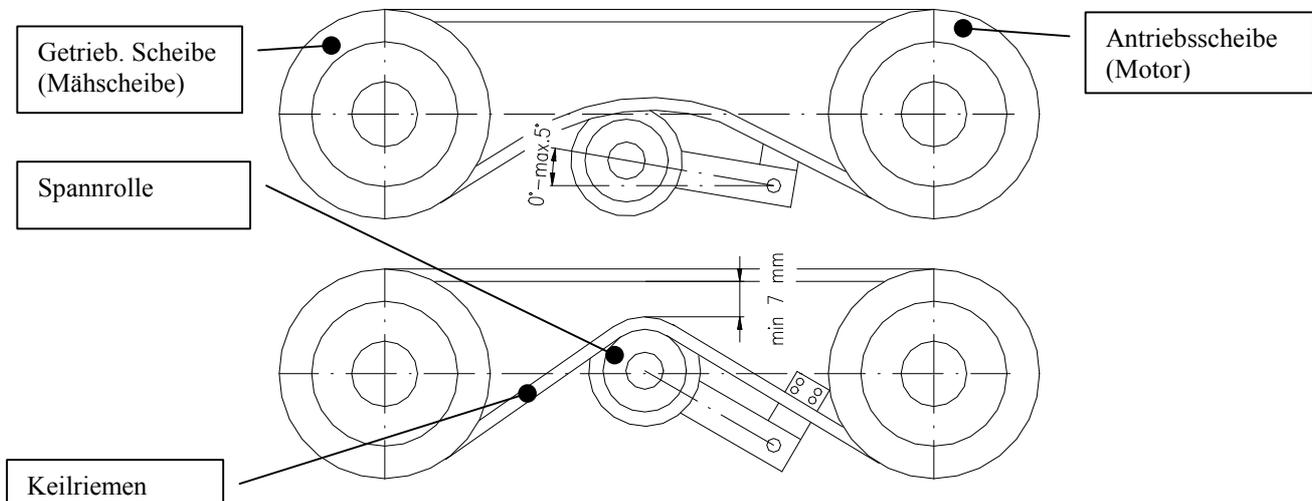
- c) Bauen Sie die obere Verkleidung ab (Schlüssel Nr. 8, Nr. 10). Demontieren Sie die Schraube mit Mutter vor der getriebenen Riemenscheibe (siehe Bild 4.1) (Schlüssel Nr. 10). Nehmen Sie den alten Keilriemen ab und tauschen Sie ihn gegen einen neuen. Die Kennzeichnung des Keilriemens lautet **GATES A48 BareBack**. Es ist möglich, einen äquivalenten Keilriemen von anderen Firmen mit der Abmessung **A13x1220Li** (Li = Innenlänge) zu verwenden. Der Riemen muss jedoch die Ausführung ohne Gummi auf

den Seiten vorweisen! Nur diese Riemenausführung garantiert, dass der Anlauf des Messerantriebs beim Einschalten der Kupplung flüssig erfolgt.

⚠ Bei der Verwendung eines anderen Riemens als oben genannt garantiert der Maschinenhersteller nicht für die volle und richtige Funktion der Übersetzung!

- d) Setzen Sie den Motor wieder ein und schrauben Sie ihn mit den drei Sicherungsmuttern mit flachen Unterlegscheiben an. Setzen Sie den Keilriemen in die Nut in der treibenden Riemenscheibe (auf dem Motor) ein. Schrauben Sie den Akzeleratorhebel zurück auf die Lenkholme.
- e) Kontrollieren Sie den Lauf der Spannrolle. Bei vollständig gedrücktem Betätigungsreck muss die Rolle den Riemen ausreichend spannen (die Feder am Seil muss um etwa 5 mm gegenüber dem lockeren Zustand verlängert sein). Regulieren Sie gegebenenfalls mit Hilfe der Einstellschraube (siehe Bild Nr. 7). Bei ausgeschaltetem Betätigungsreck muss die Rolle 5° von der Längsachse der Maschine abweichen (siehe Bild Nr. 6) und das Seil im Bowdenzug der Spannrolle darf kein Spiel haben. Die Führungsbleche auf der rechten Maschinenseite müssen parallel zum Riemen verlaufen. Der Abstand zwischen dem Spannrollenboden und dem Keilriemenrücken muss 1-2 mm sein.
- f) Bauen Sie die Schraube mit Mutter vor die getriebene Riemenscheibe an. Bauen Sie die Keilriemenverkleidung an.

Bild 6: Einstellung der Spannrolle und Höchstdehnung des Keilriemens

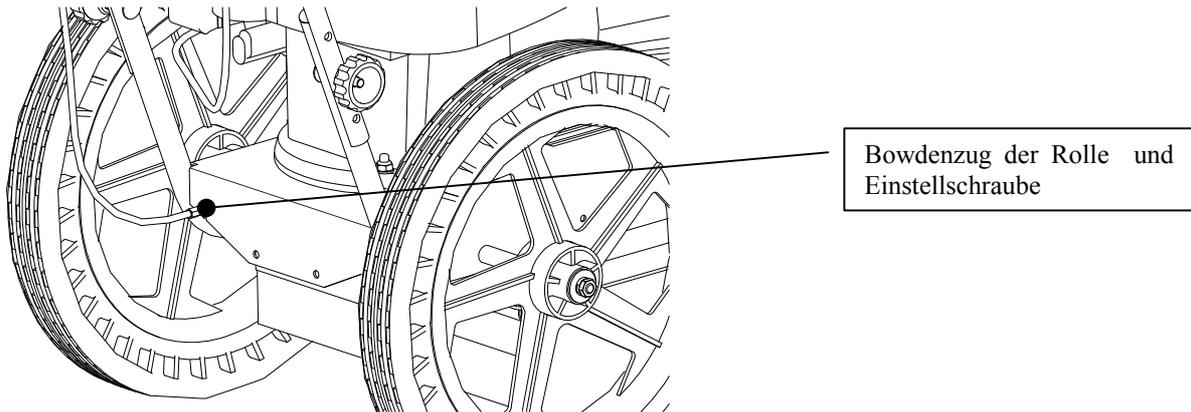


6.5 Seile der Spannrolle und Lösung der Antriebsprobleme.

Damit die geringen Betätigungskräfte an den Hebeln gewährleistet bleiben, mit denen das Einschalten der Antriebe getätigt wird, müssen die Seile in den Bowdenzügen mindestens 2x pro Saison mit einem der Öle aus den Zerstäuberflaschen geschmiert werden (z.B.

SILKAL, MD Spray, WD 40). Die richtige Maschinenfunktion setzt auch die richtige Einstellung der Betätigungselemente der Antriebe voraus. Wenn der Schritt der Einstellschrauben bereits nicht mehr genutzt werden kann und der Keilriemen braucht noch zu spannen, kann die Feder am Seil in die vordere Öffnung im Spannrollenarm eingehakt werden.

Bild 7: Bowdenzug und Einstellschraube



6.6 Problemlösungen für den Antrieb.

Problem	Ursache	Behebung des Problems
Mähscheibe dreht sich nicht	Spannrolle spannt unzureichend den Riemen	Spannrolle mit Einstellschraube einstellen (siehe Bild 7)
	Aus Spannrollenhebel herausgefallenes Seil	Seil wieder einsetzen
	Keilriemen ist hinter Spannrolle oder von Riemenscheibe gefallen	Riemen wieder aufziehen
	Keilriemen ist gerissen	Riemen gegen neuen auswechseln
	Übermäßiges „Ausleiern“ des Riemens (siehe Bild 6)	Riemen gegen neuen auswechseln
Gleitung des Mähscheibenantriebs	Spannrolle spannt unzureichend den Riemen	Spannrolle mit Einstellschraube einstellen (siehe Bild 7)

Für Mutternachziehen benutzen Sie zwei Schlüssel Nr. 10 oder Nr. 9. Wenn der Schritt der Einstellschrauben bereits nicht mehr genutzt werden kann, kann der Federhaken am Seil in die Öffnung im Rollenarm für die Rückfeder eingehakt werden.

6.7 Tabelle der Serviceleistungen.

Leistung	in der Saison	nach der Saison
Ölstandkontrolle im Motor	vor jeder weiteren Verwendung	*
Kontrolle des Motorluftfilters	vor jeder weiteren Verwendung	Kontrolle
Kontrolle der Messer-Befestigung und Unversehrtheit	vor jeder weiteren Verwendung **	Kontrolle
Kontrolle der Befestigung der Stützscheibe und der oberen Scheibe auf der Welle	vor jeder weiteren Verwendung **	Kontrolle
Kontrolle der Unversehrtheit der oberen und unteren Scheibe	vor jeder weiteren Verwendung ***	Kontrolle
Kontrolle der Keilriemenspannung	nach Bedarf	Kontrolle
Kontrolle des Keilriemenzustands	nach Bedarf	Kontrolle, ***
Reinigung der Räderlager und Schmierfettwechsel	-	ja
Reinigung der Maschine von Unreinheiten und Grasresten	immer nach Arbeitsende	ja

- * - Ölwechselintervalle siehe Bedienungsanleitung des Motors
- ** - bei Beschädigung (auch beim Mähen) – Risse, Verbiegungen, Brüche u.a. – sofort Reparatur!
- *** - oder Wechsel nach 100 Stunden

6.8 Waschen und Reinigen der Maschine.

⚠ Gehen Sie beim Waschen und Reinigen der Maschine in der Form vor, dass Sie dabei die geltenden Bestimmungen und Gesetze über den Schutz der Gewässer und anderer Wasserressourcen vor ihrer Verunreinigung oder Kontamination durch chemische Substanzen einhalten.

⚠ Waschen Sie den Motor niemals mit einem Wasserstrahl! Dabei könnte es beim Starten zur Störung in der elektrischen Ausrüstung des Motors kommen.

Entfernen Sie nach der Saison aus der Maschine alle Unreinheiten und Pflanzenreste. Kontrollieren Sie die Unversehrtheit der Arbeitsmesser, schleifen Sie die Messerschneiden (ggf. wechseln Sie sie aus) und konservieren Sie sie mit Konservierungsöl ein. Bauen Sie die Laufräder einmal in der Saison von den Achsen ab, reinigen Sie sie und füllen Sie das Nabeninnere mit neuem Konsistenzfett.

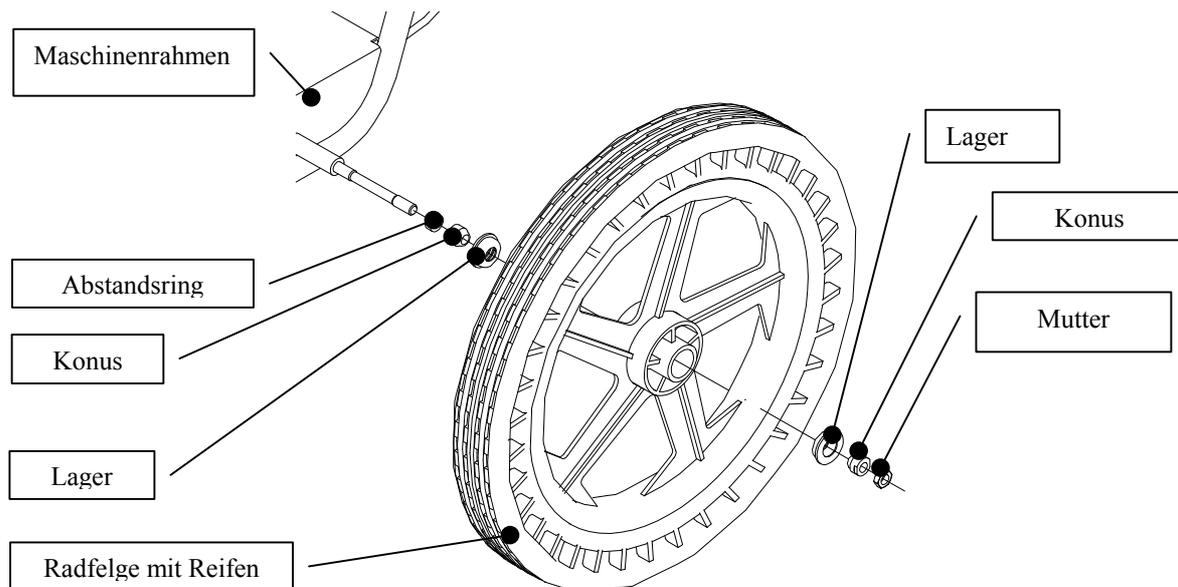
⚠ Der Motor muss ausgeschaltet und das Kabelende muss von der Zündkerze abgezogen sein!

Arbeitsschritte des Abbaus, der Schmierung und Montage des Rads:

- a) Unterlegen Sie die Maschine, damit sich die Räder lose drehen können. Die Maschine muss gegen eigenständige Bewegung gesichert werden.
- b) Bauen Sie die Mutter und den Außenkonus mit einem Schlüssel Nr. 15 aus. Ziehen Sie das Rad von der Achse.

- c) Drücken Sie die Lager aus der Nabe in der Kunststoffradfelge. Reinigen Sie sie von Unreinheiten und altem Schmierfett.
- d) Füllen Sie das Lagerinnere mit neuem Fett (z.B. für Wasserpumpen) und drücken Sie sie zurück in die Nabe in der Kunststoffradfelge. Schmieren Sie auch die Innen- und Außenkonen.
- e) Setzen Sie das Rad auf die Achse, schrauben Sie den Außenkonus auf. Schrauben Sie die Mutter auf und ziehen Sie den Konus gegen die Mutter derart, dass das Rad sich frei drehen kann, aber hat kein großes Seitenspannt.

Bild 8: Laufradlager - Teile



6.9 Lagerung der Maschine.

Reinigen Sie die Maschine vor einer längeren Lagerung von allen Unreinheiten und Pflanzenresten. Bessern Sie die beschädigten Stellen an den farbigen Maschinenteilen aus. Beim längeren Abstellen der Maschine konservieren Sie die Messer an der Mähscheibe ein. Verhindern Sie den Zutritt unbefugter Personen zur Maschine. Schützen Sie die Maschine vor Witterungseinflüssen, aber verwenden Sie keinen luftundurchlässigen Schutz wegen der erhöhten Korrosionsgefahr unter diesem Schutz.

6.10 Entsorgung der Verpackungen und der Maschine nach Beendigung der Lebensdauer.

Sie sind nach dem Auspacken der Maschine zur Entsorgung der Verpackungen unter Nutzung der Altrohstoffe nach dem Abfallgesetz Nr. 185/2001 Slg. (in der Fassung der späteren Änderungen) und unter Berücksichtigung der Verordnungen der örtlich zuständigen Stadt- und Gemeindeämter verpflichtet.

Bei der Entsorgung der Maschine nach der Beendigung ihrer Lebensdauer empfehlen wir nach folgenden Schritten vorzugehen:

1. Montieren Sie aus der Maschine alle Teile ab, die noch verwendet werden können.

2. Bauen Sie die Teile aus Kunststoffen und Buntmetallen aus. Entsorgen Sie die ausgeschlachtete Maschine und die ausgebauten Teile nach dem Gesetz Nr. 185/2001 Slg. (in der Fassung der späteren Änderungen) und unter Berücksichtigung der Verordnungen der örtlich zuständigen Stadt- und Gemeindeämter.

7 Hinweise für die Ersatzteilbestellung.

Geben Sie bei der Ersatzteilbestellung zwecks leichter Identifikation folgende Daten an.

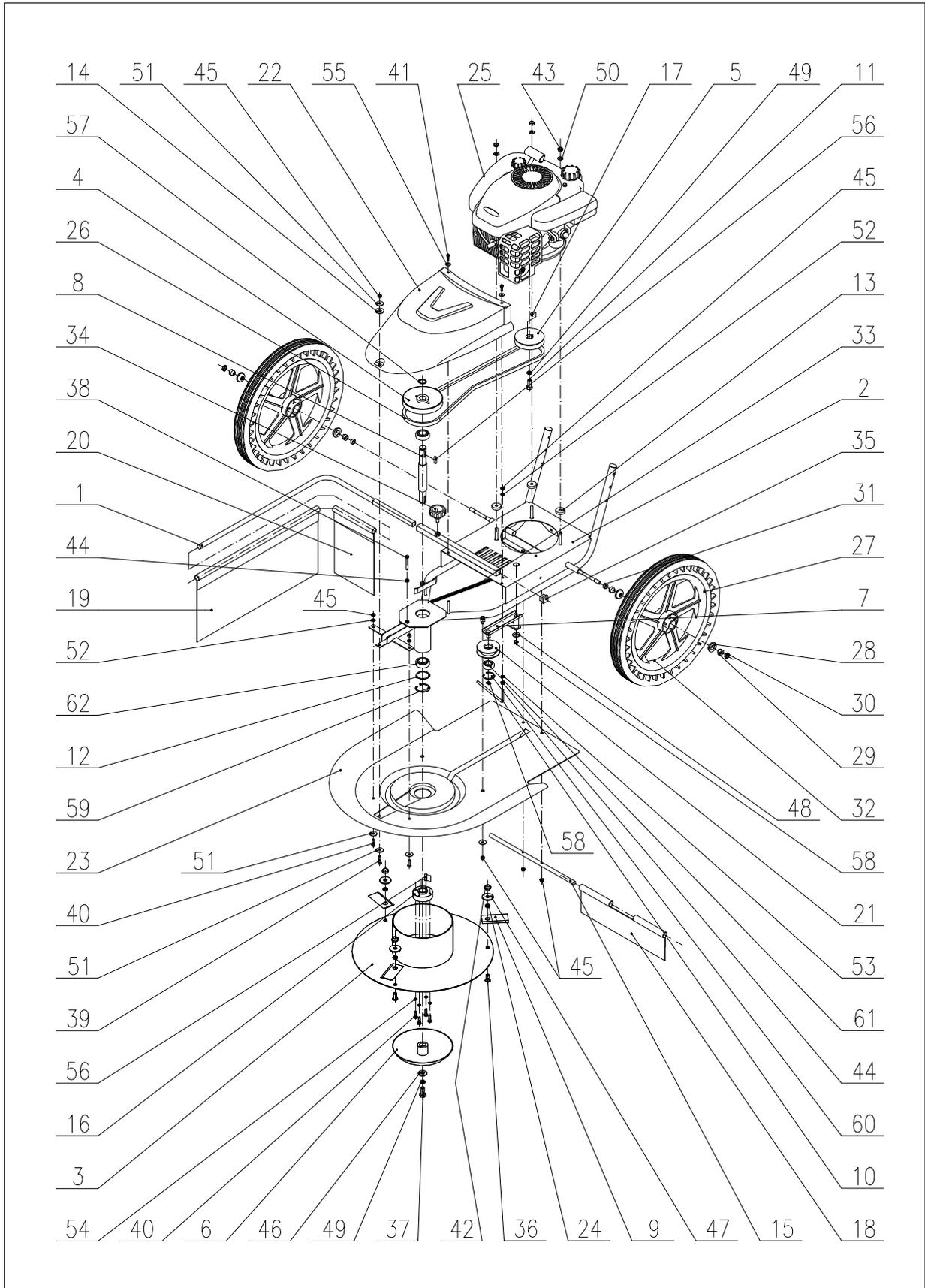
1. Maschinentyp, Motortyp, Herstellungsnummer und Baujahr der Maschine
2. vom Hersteller im Teileverzeichnis festgelegte Bestellnummer und ihre Bezeichnung
3. Anzahl der bestellten Stücke bei jeder Position gesondert
4. genaue Adresse, ggf. Telefonnummer, Faxnummer oder E-Mail-Adresse
5. wenn Sie sich nicht sicher sind, ob die Teileidentifikation richtig ist, senden Sie das beschädigte Teil an die nächste Servicestelle oder direkt an den Hersteller
6. bestellen Sie alle Teile in der nächsten Servicestelle oder bei Ihrem Händler

Bei Unklarheiten bezüglich der Ersatzteile oder bei technischen Problemen werden Ihre Anfragen von den Mitarbeitern der technischen, Handels- oder Serviceabteilung der Firma VARI a.s. gern beantwortet.

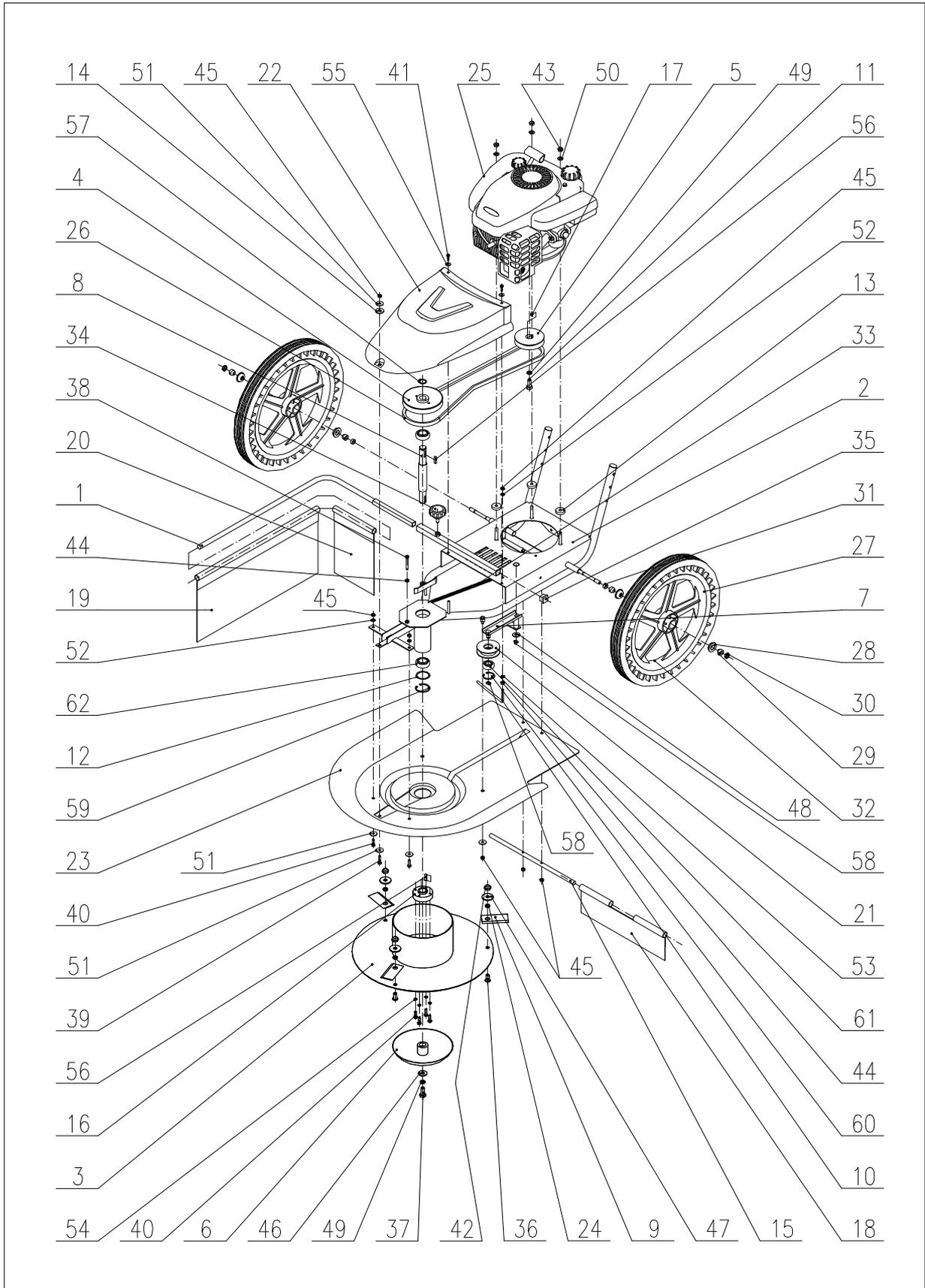
8 Adresse des Herstellers.

VARI,a.s.	Telefon:	(+420) 325 607 111
Opolanská 350	Fax:	(+420) 325 607 264
Libice nad Cidlinou		(+420) 325 637 550
TSCHECHIEN	E-Mail:	vari@vari.cz
289 07	Internet:	http://www.vari.cz/

9 Bauteilverzeichnis.



Hauptbaugruppe					
Pos.	Name	Abmessung	Zeichnung – Norm	Best.Nr.	Stk.
1	Blendehalter, komplett		22 9 1456 005	169 016	1
2	Rahmen, geschweißt		22 9 1536 044	189 100	1
3	Mähscheibe 520		22 9 3182 026	189 103	1
4	Getriebene Riemenscheibe		22 9 3325 016	195 008	1
5	Treibende Riemenscheibe, D. 83 mm		22 9 3325 022	189 104	1
6	Stützscheibe		22 9 5025 008	195 025	1
7	Rollenarm – Schweißteil		2 293 330 009	189 022	1
8	Antriebswelle		32 0 3822 021	189 101	1
9	Messer		32 0 6030 009	189 060	3
10	Anschlag mit Riemenführung		32 0 8644 003	195 039	1
11	Schraube W3/8"		32 0 9016 057	105 011	1
12	Abgrenzungsscheibe		32 0 9220 024	110 012	3
13	Distanzscheibe		32 0 9220 222	189 074	3
14	Gummischeibe		32 0 9220 230	189 105	1
15	Blendehalter		32 0 9320 043	195 029	1
16	Nabe der Mähscheibe		32 0 9320 067	189 102	1
17	Feder 1)		32 0 9516 004	105 007	1
17	Feder 2)		32 0 9516 001	104 012	1
18	Blende		632 0 1840 067	195 542	1
19	Lange Blende		632 0 1840 070	189 595	1
20	Kurze Blende		632 0 1840 071	189 596	1
21	Rolle ADELA		632 0 3325 040	189 586	1
22	Riemenverkleidung		632 0 8545 015	182 502	1
23	Untere Verkleidung		632 0 8545 043	189 597	1
24	Unterlegscheibe 14		632 0 9220 205	189 061	3
25	Motor 1)		Tecumseh CENTURA 55	189 600	1
25	Motor 2)		Honda GCV 135	189 602	1
26	Keilriemen	A48 BareBack	GATES	189 599	1
27	Rad	D. 410x50, ET-6923	ETOP Púchov	195 548	2
28	Lager		BERNARDI MOZZI MOTOR	195 512	4
29	Konus		BERNARDI MOZZI MOTOR	195 510	4
30	Mutter	3/8"-26x9	BERNARDI MOZZI MOTOR	195 511	2
31	Abstandsring	15x6	BERNARDI MOZZI MOTOR	195 509	2
32	Kappe für Öffnung	13-9-6.4 – Serie "B"	EUROPLAST	189 598	2
33	Feder	TZ 0,8x8,8x95,2x100	FEVOZ Slavičín	189 516	1
34	Kraftstoffstern	M8x20, D.50 Typ "JJZ"	EUROPLAST	171 525	1
35	Vierkantstopfen	056-20x20	SUNAP Neratovice	169 506	1
36	Schraube	M10x20 BN 1206	BOSSARD	189 594	3
37	Schraube	M10x1x25 (8.8)	ČSN EN 28676	137 501	1
38	Schraube	M6x45	ČSN 02 1110.25	195 522	1
39	Schraube	M6x25	ČSN 02 1103.25	171 532	1
40	Schraube	M6x20	ČSN 02 1103.25	189 551	6
41	Schraube	M5x16	ČSN 02 1103.25	182 515	2
42	Mutter	M10	ČSN 02 1492.25	195 527	3

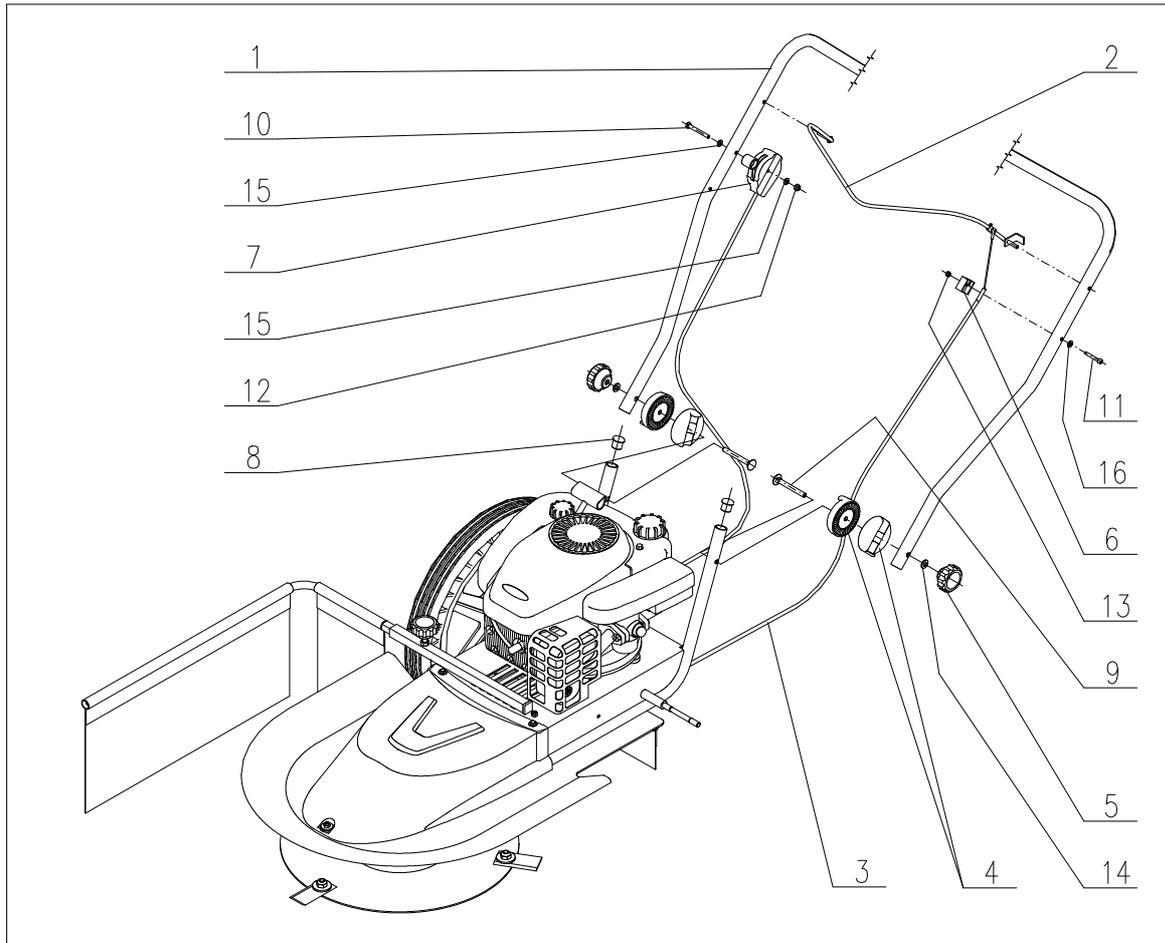


Fortsetzung

Hauptbaugruppe					
Pos.	Name	Abmessung	Zeichnung – Norm	Best.Nr.	Stk.
43	Mutter	M8	ČSN 02 1492.25	104 622	3
44	Mutter	M6	ČSN 02 1401.25	1800141	2
45	Mutter	M6	ČSN 02 1492.25	168 516	8
46	Unterlegscheibe	11	ČSN 02 1729.05	195 529	1
47	Unterlegscheibe	11	ČSN 02 1727.15	195 528	3
48	Unterlegscheibe	10,5	ČSN 02 1702.15	131 518	1
49	Unterlegscheibe	10,2	ČSN 02 1740.05	106 530	1
50	Unterlegscheibe	8,4	ČSN 02 1702.15	131 517	3
51	Unterlegscheibe	6,6	ČSN 02 1727.15	169 508	6
52	Unterlegscheibe	6,4	ČSN 02 1702.15	189 571	3
53	Unterlegscheibe	6,4	ČSN 02 1745.05	6521602	1
54	Unterlegscheibe	6,1	ČSN 02 1740.05	6510920	4
55	Unterlegscheibe	5,5	ČSN 02 1729.05	195 531	2
56	Feder	5e7x5x25	ČSN 02 2562	189 574	2
57	Sicherungsring	20	ČSN 02 2930	110 515	1
58	Sicherungsring	10	ČSN 02 2930	6021519	2
59	Sicherungsring	42	ČSN 02 2931	136 506	1
60	Sicherungsring	35	ČSN 02 2931	126 503	1
61	Lager	6300 2RS	ČSN 02 4630	189 585	1
62	Lager	6004 2RS	ČSN 02 4630	9943158	2

Anmerkung:

- 1) Dieser Teil ist für den Mäher DS-520 bestimmt
- 2) Dieser Teil ist für den Mäher DS-520H bestimmt



Lenkholme					
Pos.	Name	Abmessung	Zeichnung – Norm	Best.Nr.	Stk.
1	Lenkholmgriff		32 0 8045 053	195 046	1
2	Betätigungsreck		22 9 8058 011	195 047	1
3	Bowdenzug der Rolle		632 0 8074 027	189 509	1
4	Lenkholmgelenk			195 551	4
5	Durchgehender Kraftstoffstern	M8-D.50 "JJW"	EUROPLAST	189 521	2
6	Führung des Bowdenzuges	MEP 10876103		189 519	1
7	Gashebel 1)	ACP 400		189 517	1
7	Gashebel 2)	AE653H		183 532	1
8	Kreisstopfen	085-068 22x1-2,5		189 524	2
9	Schraube	M8x70	ČSN 02 1319.25	195 552	2
10	Schraube	M6x50	ČSN 02 1101.25	195 521	1
11	Schraube	M5x35	ČSN 021143.55	189 558	1
12	Mutter	M6	ČSN 02 1492.25	168 516	1
13	Mutter	M5	ČSN 02 1401.25	195 554	1
14	Unterlegscheibe	8,4	ČSN 02 1702.15	131 517	2
15	Unterlegscheibe	6,4	ČSN 02 1702.15	189 571	2
16	Unterlegscheibe	5,3	ČSN 02 1702.15	189 581	1

Anmerkung:

- 1) Dieser Teil ist für den Mäher DS-520 bestimmt
- 2) Dieser Teil ist für den Mäher DS-520H bestimmt

10 Garantieschein

Füllt Hersteller aus

Produktbezeichnung **Trommelmäher ohne Radantrieb**
 Produkttyp **DS-520/DS-520H Liza** *(nicht zutreffendes streichen)*
 Herstellungsnummer
 Motornummer
 Garantiezeit (Monate) **24**
 Endkontrolle  *Mach. nach. Diebstahl*

Das oben genannte Produkt wurde, einschließlich der zugehörigen handels-technischen Dokumentation und dem Zubehör, ohne Mängel an den Käufer übergeben. Der Käufer wurde ordnungsgemäß über die Grundsätze der richtigen Bedienung und der technischen Wartung des Produkts belehrt.

Füllt Händler aus

Name des Käufers
 Adresse des Käufers
 Unterschrift des Käufers
 Ort des Verkaufs
 Datum des Verkaufs

Stempel und Unterschrift des Händlers

GARANTIEBEDINGUNGEN

Gegenstand der Garantie

Die Garantie bezieht sich auf das Basisprodukt, inklusive auf das von der Firma VARI a.s. gelieferte Zubehör.

Garantiezeit:

Die Garantiezeit für das Produkt und das dazu gelieferte Zubehör beträgt 24 Monate ab dem Datum des Verkaufs an den Käufer, wenn im **Servicebuch für Maschinen und Kompletts VARI mit den Motoren HONDA** nichts anderes angeführt wird. Die Dauer ab der Geltendmachung des Rechts aus der Mängelhaftung bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Benutzer nach der Beendigung der Reparatur zur Übernahme der Sache verpflichtet ist, wird in die Garantiezeit nicht eingerechnet.

Der Händler ist verpflichtet, dem Käufer eine Bescheinigung darüber auszustellen, wann er das Recht geltend machte, sowie auch über die Durchführung der Reparatur und über ihre Dauer. Wenn das Produkt ausgewechselt werden muss, beginnt die Garantiezeit erneut ab der Übernahme des neuen Produkts zu laufen. Wenn es zum Austausch einer Montagegruppe kommt, beginnt die Garantiezeit der diesbezüglichen Montagegruppe erneut ab dem Datum der Produktübernahme zu laufen.

Haftungsumfang des Herstellers:

Der Hersteller haftet dafür, dass das Produkt über die ganze Garantiezeit die Eigenschaften, die für die betreffende Produktart üblich sind, und die aufgeführten Parameter aufweist. Der Hersteller haftet nicht für Mängel des Produkts, die durch den laufenden Verschleiß oder den Einsatz des Produkts für andere Zwecke, als wofür es bestimmt ist, verursacht wurden.

Erlöschen der Garantie:

Der Garantieanspruch erlischt, wenn:

- a) das Produkt nicht gemäß der Bedienungsanleitung verwendet und gewartet oder durch irgendeine unfachgemäße Behandlung des Benutzers beschädigt wurde
- b) das Produkt unter anderen Bedingungen oder zu anderen Zwecken als seine Bestimmung verwendet wurde
- c) der Garantieschein des Produkts nicht vorgelegt werden kann
- d) es zur vorsätzlichen Überschreibung der vom Hersteller, Händler oder der Serviceorganisation aufgeführten Angaben in der originalen Produktdokumentation kam
- e) irgendein Teil des Produkts durch einen nicht originalen Bauteil ersetzt wurde
- f) es aufgrund der unzureichenden Wartung zur Beschädigung des Produkts oder zum übermäßigen Verschleiß kam
- g) das Produkt durch höhere Macht eine Havarie hatte oder beschädigt wurde
- h) am Produkt eine Änderung ohne Zustimmung des Herstellers vorgenommen wurde
- i) die Mängel durch unfachgemäße Lagerung des Produkts verursacht wurden
- j) die Mängel infolge des natürlichen und üblichen Produktverschleißes entstanden
- k) die vorgeschriebene Garantiedurchsicht des Produkts nicht in der festgelegten Frist durchgeführt wurde (gilt nur für Produkte mit verlängerter Garantiezeit). Bei ausgewählten Produkten mit verlängerter Garantiezeit müssen die Garantiedurchsichten gemäß den Bedingungen, die im **Servicebuch für Maschinen und Kompletts VARI mit Motoren HONDA** aufgeführt sind, durchgeführt werden.
- l) das Produkt mit einer Einrichtung gekoppelt oder betrieben wurde, die der Hersteller nicht genehmigte

Geltendmachung der Reklamation:

Der Käufer erhebt seinen Reklamationsanspruch beim Händler. Bei der Reklamation ist der Käufer zur Vorlage des ordnungsgemäß ausgefüllten Garantiescheins verpflichtet. Die Garantiereparaturen werden vom Händler oder der von ihm beauftragten Reparaturwerkstätte durchgeführt.

Rechte:

Die sonstigen Beziehungen zwischen Käufer und Händler werden von den diesbezüglichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches Nr. 47/1992 Slg., ggf. des Handelsgesetzbuches Nr. 513/1991 Slg. in der Fassung der späteren Änderungen und Nachträge geregelt.

<p>1.Garantiedurchsicht Durchgeföhrt am.....Durchgeföhrt.....</p> <p>Stempel und Unterschrift der Servicestelle</p>	<p><u>1.Garantiedurchsicht</u> Maschinentyp..... Herstellungsnr.....</p>
<p>2.Garantiedurchsicht Durchgeföhrt am.....Durchgeföhrt.....</p> <p>Stempel und Unterschrift der Servicestelle</p>	<p><u>2.Garantiedurchsicht</u> Maschinentyp..... Herstellungsnr.....</p>
<p>1.Reparatur in der Garantiezeit Datum des Reklamationsanspruchs:..... Datum der Reparaturbeendigung:..... Kurze Beschreibung des Defekts:..... Ausgewechselte Teile (Erneuerung der Garantielaufzeit-Monate)..... Teile..... Reparatur führte durch.....</p> <p>Stempel und Unterschrift der Servicestelle</p>	<p><u>1.Reparatur in Garantiezeit</u> Maschinentyp..... Herstellungsnr..... Datum..... Reparatur führte durch..... Stempel und Unterschrift..</p>
<p>2.Reparatur in der Garantiezeit Datum des Reklamationsanspruchs..... Datum der Reparaturbeendigung..... Kurze Beschreibung des Defekts..... Ausgewechselte Teile (Erneuerung der Garantielaufzeit-Monate)..... Teile..... Reparatur führte durch.....</p> <p>Stempel und Unterschrift der Servicestelle</p>	<p><u>2.Reparatur in Garantiezeit</u> Maschinentyp..... Herstellungsnr..... Datum..... Reparatur führte durch..... Stempel und Unterschrift..</p>
<p>3.Reparatur in der Garantiezeit Datum des Reklamationsanspruchs..... Datum der Reparaturbeendigung..... Kurze Beschreibung des Defekts..... Ausgewechselte Teile (Erneuerung der Garantielaufzeit-Monate)..... Teile..... Reparatur führte durch.....</p> <p>Stempel und Unterschrift der Servicestelle</p>	<p><u>3.Reparatur in Garantiezeit</u> Maschinentyp..... Herstellungsnr..... Datum..... Reparatur führte durch..... Stempel und Unterschrift..</p>
<p>4.Reparatur in der Garantiezeit Datum des Reklamationsanspruchs..... Datum der Reparaturbeendigung..... Kurze Beschreibung des Defekts..... Ausgewechselte Teile (Erneuerung der Garantielaufzeit-Monate)..... Teile..... Reparatur führte durch.....</p> <p>Stempel und Unterschrift der Servicestelle</p>	<p><u>4.Reparatur in Garantiezeit</u> Maschinentyp..... Herstellungsnr..... Datum..... Reparatur führte durch..... Stempel und Unterschrift..</p>

